



Team Jugend

Warum werden beim Mannschaftswettbewerb im Kleinfeld Motorikstaffeln durchgeführt?

Die motorischen Fähigkeiten sind Grundvoraussetzungen für das Tennisspiel. Die Wichtigkeit einer guten motorischen Grundlagenausbildung soll durch die Wertung im Mannschaftswettbewerb (Kids-Mannschaftsmeisterschaft) unterstrichen werden. Ziel ist es, dass die Trainer und Kinder dazu angehalten werden, nicht nur Tennistechnik und -taktik sondern auch für den Tennissport essentielle motorische Fähigkeiten zu trainieren.

Dies kann folgendermaßen geschehen:

- Einbinden von Motorikübungen ins Training (zum Aufwärmen, beim Bällesammeln, als Abschlussspiel oder wie beim Panther-Konzept als Challenges)
- Motorikstunden im Verein (Zusatzangebote z.B. auch im Winter)
- Zusätzliche Förderung der Kinder durch die Eltern

Außerdem sollen die Motorikstaffeln den Teamgeist und das Kennenlernen der beiden Mannschaften fördern und zu guter Letzt einfach Spaß machen.

Motorik = grundlegende Bewegungsmuster, die ein Körper beherrschen sollte wenn er zu einer Sportart antritt (grob umrissen: springen, werfen, fangen, laufen)

Problem: Kinder üben und trainieren diese motorischen Grundformen immer weniger ... (Hightech-Gesellschaft, Corona,...)

Die Motorikstaffeln sollen widerspiegeln, ob die allgemeine motorische Ausbildung im Verein integriert ist. Kindertraining wird oft zu eindimensional tennisspezifisch durchgeführt. Kinder müssen in dieser Altersgruppe motivierend spielerisch, abwechslungsreich belastet werden! Der Hauptanspruch eines Vereins müsste ja sein, die Kinder langfristig im Verein zu halten, am besten bis hinauf in die Erwachsenen-Wettbewerbmannschaften. Das wir am ehesten funktionieren, wenn die Kinder schon Spaß haben und so eine Vereinsbindung entwickeln. In der Trainingspraxis hat ja die Gruppe der roten, orangen und grünen Panther schon ein wunderbares Grundgerüst vorgegeben wo sie sehr vielseitig ausgebildet werden.

Warum sollten die Übungen/Staffeln regelmäßig gewechselt werden?

Im Sinne einer breiten Ausbildung möchte man nicht monoton nur einige motorische Beanspruchungsformen ausbilden. Darum macht es Sinn die Staffeln regelmäßig durchzutauschen.

Kriterien für die Auswahl der Staffeln:

- Relativ geringer Zeitaufwand
- Am Tennisplatz mit wenig Materialien durchführbar
- Leicht kontrollierbar

Quelle: BTV (Bayerischer Tennisverband)